

## Pressemitteilung

Bei Rückfragen:

**Pressekontakt  
Dilara Betz**

Tel: 07191/187 83 14

Fax: 07191/187 83 16

[dilara.betz@desk-sat.com](mailto:dilara.betz@desk-sat.com)

**vom 10.07.2023**

Schillerstraße 34  
71522 Backnang

---

### **Expertenworkshop zu zukünftigen Trends und Entwicklungen der Satellitenkommunikationsbranche mit Vertretern aus ganz Deutschland**

**Das Deutsche Zentrum für Satelliten-Kommunikation (DeSK) lädt nach  
Stuttgart ein und forciert den interdisziplinären Austausch.**

Backnang, 10. Juli 2023: Flächendeckende Konnektivität wird als Standortvorteil immer essentieller, denn sie ist die Basis für diverse Zukunftsthemen, wie autonomes Fahren, Industrie 4.0 oder das Internet der Dinge.

Die Satellitenkommunikation ist ein wichtiger Baustein für eine innovative und sichere Kommunikationsinfrastruktur. Auch Resilienz, Cybersicherheit und Unabhängigkeit spielen eine immer größere Rolle in diesem Bereich.

Daher vernetzen sich die Mitglieder des Deutschen Zentrums für Satelliten-Kommunikation e.V. (DeSK) auch verstärkt branchenübergreifend und interdisziplinär. Das Netzwerk bietet dafür regelmäßig eine Plattform, wie z.B. beim Zukunftsworkshop im GENO-Haus in Stuttgart. So gab es neben Fachvorträgen aus Reihen der Mitglieder ebenfalls Impulsvorträge von Microsoft und Vattenfall.

Microsoft plant, im Rahmen der Azure Space Initiative im September diesen Jahres – zusammen mit dem Partner Loft Orbital – einen LEO-Satelliten zu

starten, damit Kunden Software Applikationen direkt im Orbit speichern und testen können.

Durch die Initiierung neuer Kooperation soll außerdem die Mobilfunkversorgung auf der Erde verbessert und Innovationen am Boden sowie im All weiterentwickelt werden. Es gilt, eine globale 5G-Netzabdeckung für bisher wenig erschlossene Gebiete sicherzustellen. Das Zusammenschalten von terrestrischen und satellitengestützten Netzen zu einem durchgängigen 5G *Non-Terrestrial Network* (5G NTN) soll überall verfügbare Mobilfunknetze sowohl für die private Anwendung als auch u.a. für Unternehmen und Behörden ermöglichen.

Die Sicherung kritischer Infrastruktur gegenüber Angriffen – verstärkt auch Cyber-Attacken – nimmt eine immer größere Bedeutung ein.

Vor allem Betreiber kritischer Infrastruktur und Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) müssen sich in Zukunft gegen die sich verschärfenden Bedrohungssituationen durch gezielte Angriffe, basierend auf immerwährenden technologischen Fortschritten, wappnen.

Um dem entgegenzuwirken, kann die Verwendung symmetrischer Sicherheitsschlüssel unter bestimmten Voraussetzungen eine hinreichende Sicherheit für die post-quantum Kryptografie generieren.

Genau da setzt das Vorhaben **Robust And seCure** post quantum **CO**mmunication **fO**r critical **iN**frastructure – **RACCOON** – an und kombiniert hochmoderne Technologien aus den Bereichen Raumfahrt, Kommunikation und IT-Sicherheit, um volkswirtschaftlich relevante bzw. kritische Infrastruktur zu schützen.

Die Technische Universität Berlin koordiniert das Projekt und kooperiert dafür eng mit Vattenfall. In diesem Zusammenhang hat Vattenfall einen Impulsbeitrag zum Thema „Anwendungsfälle zur Sicherung kritischer Infrastrukturen (KRITIS) in Deutschland mit Kleinsatelliten“ gehalten.

Das DeSK unterstützt das Vorhaben und kann bei Interesse bzgl. weiterführender Informationen zu diesem Thema kontaktiert werden.

Außerdem wurde eine intensive Diskussion zur Konnektivätsinitiative der Europäischen Union – eigene Satellitenkonstellation IRIS<sup>2</sup> (Infrastructure for Resilience, Interconnection and Security by Satellites) – geführt.

Nachdem die EU hohe Erwartungen an das System und strenge Ausschreibungskriterien definiert hat, wird davon ausgegangen, dass es eine überschaubare Anzahl an Angebotseinreichungen geben wird. Einige der DeSK-Mitglieder planen eine Teilnahme innerhalb initiiertes Konsortiums.

Anfang 2024 soll das Gewinnerkonsortium verkündet werden.

Am Ende des Zukunftsworkshops gab die DeSK-Geschäftsführerin einen Überblick zu den anstehenden Aktivitäten. Der nächste Höhepunkt wird die Jubiläumsfeier am 25. Juli 2023 im Backnanger Bürgerhaus sein.

Weiterführende Informationen zum Netzwerk und dessen Aktivitäten finden Sie unter: [www.desk-sat.com](http://www.desk-sat.com).



**Quelle Bild: DeSK e.V.**

*Bildtext: Teilnehmer\*innen aus Forschung, Politik, Wissenschaft und Industrie diskutieren über aktuelle Themen und Trends im Bereich der ‚Satellitenkommunikation‘ im Rahmen des DeSK-Zukunftsworkshops in Stuttgart*

---

## **Deutsches Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V. (DeSK)**

Unternehmen, wissenschaftliche Einrichtungen und Hochschulen aus dem Bereich der Satellitenkommunikation haben sich im Jahr 2008 im Deutschen Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V. (DeSK) zusammengeschlossen.

Ziel des DeSK ist es, die inzwischen über 45 Mitglieder zur Erweiterung der Geschäftsbeziehungen zusammenzuführen sowie zu einem schlagkräftigen Netzwerk zu bündeln und dabei Synergien zu erzeugen. Außerdem werden gemeinsame Aktivitäten zur Fachkräftegewinnung durchgeführt. Ferner obliegt dem DeSK der Betrieb eines Showrooms zum Thema ‚Satellitenkommunikation‘.

Als Teil der Kompetenzzentren Initiative der Region Stuttgart wird das DeSK von der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS) gefördert.

---

Aus Gründen der leichten Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung – wie z.B. Teilnehmer\*innen – verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter und sind in keinem gegebenen Kontext als diskriminierend zu verstehen.